

DIE LINKE. Sachsen

Landesvorstand

Niederschrift der Beratung des Gf. Landesvorstandes vom 11. Januar 2016

Ort: WahlFabrik

Anwesende Mitglieder:

Antje Feiks, Rico Gebhardt, Jayne-Ann Igel, Jana Pinka, Bernd Spolwig

Entschuldigte Mitglieder:

Stefan Hartmann

Erstellung der Niederschrift:

Juliana Schielke

Vorgelegte Drucksachen / Unterlagen / Niederschriften zur Information:

Unterlagen:

- Tagesordnung
- Stand der Vorbereitungen für den Landesvorstand am 15. Januar 2016
- Vorschlag für den Ablauf der gemeinsamen Beratung von Landesvorstand, Landesrat, Kreisvorsitzenden und Fraktionsvorstand am 23. Januar 2016
- B 5 – 043 Berufung einer AG Strategie (Arbeitstitel)
- DS 5 – 028 Parteikonferenz der LINKEN Sachsen im Jahr 2016 „Die Partei DIE LINKE. Sachsen und die tariffähigen Gewerkschaften“
- DS 5 – 029 Parteikonferenz der LINKEN Sachsen im Jahr 2016 „Die Partei DIE LINKE. Sachsen und die tariffähigen Gewerkschaften“ (Alternativvorschlag zum Initiativantrag des Landesrates DS 5 – 028)
- DS 5 – 060 Streichliste für den Haushalt des Landesvorstandes für das Jahr 2016
- DS 5 – 069 Wahlkampfunterstützung KV Westsachsen
- DS 5 – 071 Organisatorische Vorbereitung der Bundestagswahl 2016 – Vorbereitung der KandidatInnenaufstellung
- DS 5 – 072 Erste Vorschläge für das Wahl- und Aufstellungsverfahren der Landesliste für die Bundestagswahl 2017
- DS 5 – 075 Berufung einer AG Innerparteiliche Prozesse

Tagesordnung:

1. Vorbereitung Landesvorstand am 15.01.
2. Vorschlag für Ablauf/Zeitplan Kleiner Parteitag am 23.01.
3. Überarbeitung B 5 – 043 (AG Strategie) & Berufung Mitglieder AG Strategie
4. Zinsloses Darlehen für VULKAN zur Finanzierung BHKW Hotel am Wald
5. ggf. Finanzentscheidungen gemäß B gf LaVo 4 – 028: nicht angemeldete Kosten
6. Sonstiges

TOP 1 – Vorbereitung Landesvorstand am 15.01.

- wir müssen anfangen, über die Bundestagswahl 2017 zu reden: Diskussion zum Wahl- & Aufstellungsverfahren (muss zum Landesparteitag im Juni 2016 beschlossen werden) / Zeitleiste zur organisatorischen Vorbereitung
- Ist es möglich, die Zahl der VertreterInnen zu reduzieren? → wir haben bereits von 250 auf 200 reduziert; die gleiche Frage haben wir auch zur letzten Aufstellung diskutiert und es ist bei 200 VertreterInnen geblieben; dabei könnte auch die Satzung hinsichtlich der Anzahl der Landesparteitagsdelegierten angepasst werden
- Beschlussfassung zum Frauentag am 8. März und Diskussion zum Gleichstellungskonzept sind in Arbeit

- der Punkt „geteilter Landesverband?“ fällt voraussichtlich weg
- Wahlkampfunterstützung Westsachsen: ist mit Zahlen unternetzt worden und muss diskutiert werden
- Diskussion zu den bestehenden Satzungsänderungsanträgen: ist bereits mit den AntragstellerInnen diskutiert worden; es gibt hierbei keinen großen Konflikt; Diskussionstour durch die Kreisverbände findet gerade statt; nach den Diskussionen sollen Anträge formuliert werden
- Behandlung Landesparteitagsanträge C5 und C6: die AntragstellerInnen werden zur Vorstandssitzung dabei sein
- Information aus dem Europaparlament wird verschoben
- Ablauf für den Kleinen Parteitag am 23.01.2016
- Beschlussfassung einer Erklärung zu den Anti-Nazi-Demos
- Diskussion zum Finanzplan 2016 in Vorbereitung des Kleinen Parteitages inklusive Streichliste für den Haushalt
- Umgang mit Beschluss des Landesrates zum Thema Gewerkschaften: dazu gibt es einen Alternativantrag von Antje
- Information zu den Landesweiten Zusammenschlüssen ist in Arbeit; wir haben wieder die Situation, dass uns die LAG Frieden/Internationale Politik zu spät (Anfang des Jahres) ihre Mitwirkungserklärungen abgegeben haben; diese können zum Stichtag 31.12.2015 nicht mehr berücksichtigt werden; wir sollten alle Mitglieder der Landesweiten Zusammenschlüsse anschreiben, ob sie noch Mitglied sind und in welchen Zusammenschlüssen sie noch Mitglied sind bzw. sein wollen
- Mitgliederentwicklung im Landesverband ist in Arbeit
- Mitgliederentwicklung der Linksjugend muss noch geklärt werden

TOP 2 – Vorschlag für Ablauf/Zeitplan Kleiner Parteitag am 23.01.

- nach der Eröffnung Diskussion & Beschlussfassung zu den Agrarpolitischen Positionen
- Diskussion & Beschlussfassung zum Finanzplan 2016
- Wahl des Finanzbeirates
- Zeitleiste zur Änderung des Finanzkonzeptes & ggf. der Finanzordnung sollte mit aufgenommen werden (unter Sonstiges)

TOP 3 – Überarbeitung B 5 – 043 (AG Strategie) & Berufung Mitglieder AG Strategie

- der Beschluss zur AG Strategie ist vom Landesrat falsch verstanden worden
- Jayne-Ann Igel war bei der letzten Landesratssitzung im Dezember 2015, um diese Thematik zu klären
- wenn der Landesrat einen Beschluss des Landesvorstandes kassiert, haben wir 2 Möglichkeiten: die Rückholung des Beschlusses oder Diskussion in einer gemeinsamen Beratung (diese ist erst am 30.04.)
- der alte Beschluss soll vom Landesvorstand zurückgeholt und kassiert werden; es gibt eine neue Vorlage zu dieser Thematik
- diese AG sollte nicht „Strategie“ heißen; neuer Vorschlag: „AG Innerparteiliche Prozesse“

TOP 4 – Zinsloses Darlehen für VULKAN zur Finanzierung BHKW Hotel am Wald

- die VULKAN GmbH möchte einen Kredit für ein Blockheizkraftwerk in Elgersburg aufnehmen
- wir sind angefragt worden, ob wir dafür ein zinsloses Darlehen zur Verfügung stellen
- die Gesamtkosten belaufen sich auf 200.000 Euro
- Wer ist dabei der Energieträger? → wird in Erfahrung gebracht
- soll zur Vorstandssitzung im Februar behandelt werden

TOP 5 – ggf. Finanzentscheidungen gemäß B gf LaVo 4 – 028: nicht angemeldete Kosten

Rechnungen der Archivarin:

- 2 Rechnungen (November und Dezember 2015) von der Archivarin sind noch offen und unsererseits noch nicht gezahlt worden
- diese Rechnungen liegen weitaus höher als die vereinbarte Summe; die Begründung dafür ist das erhöhte Arbeitsaufkommen durch den Archivumzug; bei dem Umzug haben allerdings viele andere Menschen viel Arbeit übernommen

- im Vertrag ist allerdings keine Begrenzung der Stunden und der Kosten schriftlich festgelegt
- wir bezahlen die Rechnungen mit dem schriftlichen Hinweis, dass die bisherige Vereinbarung damit beendet ist und bei neu anfallenden Archivaufgaben eine neue Vereinbarung getroffen werden muss
→ VA: Bernd Spolwig

Fahrtkostenanträge von Landesweiten Zusammenschlüssen:

- es liegen Fahrtkostenanträge der Kommunistischen Plattform und der LAG betrieb & gewerkschaft für Bundeskonferenzen vor; diese Kosten sind im Vorfeld nicht angemeldet worden und werden auch nicht von der Bundespartei übernommen
- wir müssten das zahlen, aber sollten gleichzeitig bei der Bundespartei einfordern, dass sie eine grundsätzliche Klärung dafür herbeischaffen müssen und die Fahrtkosten für Bundesveranstaltungen auch von der Bundespartei gezahlt werden sollten → VA: Bernd Spolwig
- das muss aus dem Budget der LAG gezahlt werden

TOP 6 – Sonstiges

- die Beratung des GF. Landesvorstandes am 18.01. ist nicht zwingend notwendig; sollte am Freitag nach der Landesvorstandssitzung entschieden werden

F.d.R.

Dresden, 22.01.2016



Antje Feiks
Landesgeschäftsführerin